

Endlich erfolgt der Sonnenuntergang. Es ist Abend. — Am Abendhimmel zeigt sich die Abendröte. Die Tageshelle nimmt bedeutend ab, und die Abenddämmerung tritt ein. Die Luft ist kühl, und der Tau lagert sich auf Gras und Blumen. Nach und nach wird es ganz dunkel, und die Nacht zieht herauf. Am Nachthimmel blinken die Sterne.

4. Die Umgebung des Schulhauses. An dem Schulgebäude liegt der Schulhof. Er ist ein freier, eingefriedigter Platz. Bezeichne seine Gestalt, gib die Art seiner Umgrenzung an und miß nach in seine Ausdehnung von O. nach W. und von S. nach N.! — Der Boden des Schulhofes ist ganz eben. Beobachte, ob sich die Ebene des Schulhofes nach einer bestimmten Richtung hin senkt oder ob sie wagerecht ist! Die ganze Hoffläche ist mit grobem Sande beschüttet. — Gegen die heißen Strahlen der Sommer Sonne schützt der Schatten der angepflanzten Bäume. Zähle und benenne sie! Was weißt du über das Aussehen der Baumkronen zu den verschiedenen Jahreszeiten zu erzählen? —

Wir stellen auf dem Schulhofe gemeinsame Schattenbeobachtungen an. Auch daheim haben wir zu verschiedenen Tageszeiten die Schattenlänge beobachtet. Morgens und abends wirft mein Körper einen sehr langen Schatten. Je höher die Sonne steigt, desto kürzer werden die Schatten, und mittags, wenn sie am höchsten steht, sind sie am kürzesten. Die verschiedene Größe des Schattenbildes eines Gegenstandes richtet sich nach dem Stande der Sonne.

Wenn die Sonne morgens im O. aufgeht, fällt mein Schatten nach W.; vormittags, wo die Sonne am Südosthimmel steht, fällt er nach NW., des Mittags, wo die Sonne am Südhimmel steht, nach N., nachmittags nach NO. und abends bei Sonnenuntergang nach O. Nach S. fällt unser Schatten nie. Warum nicht? Der Schatten eines Gegenstandes liegt also stets der Sonne (oder einem anderen Lichte) in gerader Linie gegenüber.

Jedes Haus hat seine Sonnen- und seine Schattenseite. Die Nordseite wird nur morgens und abends kurze Zeit von den schrägen Sonnenstrahlen getroffen. Auch geschieht dies nur im Sommer, während im Winter kein Sonnenstrahl auf die Nordseite gelangt. Sie liegt daher größtenteils im Schatten, ist die kühle Schattenseite. Dagegen ist die Südseite des Hauses die warme Sonnenseite. An welcher Seite des Hauses legt man mittunter Weinspaltere an? An welcher Dachseite hängen im Winter die Eiszapfen am längsten? —

Welche Straßen führen zur Schule? In welcher Richtung ziehen sie sich hin? Bestimme die Straßenseiten nach ihrer Lage zu den Himmelsgegenden! Vergleiche den Boden der Straße mit dem Kiesboden des Schulhofes! Kenne hervorragende Bauten der Schulstraße in der Nähe des Schulhauses! —

Wir wollen jetzt einen **Plan** vom Schulhause und seiner Umgebung zeichnen! Bestimme den neuen Maßstab für die Wandtafelzeichnung und das Kartenheft! Übt seine Anwendung an einer Anzahl von Längengrößen, die wir anzuzeichnen haben! Achte auf die Größe des Bildes, das wir bei der Anwendung des neuen Maßstabes von unserem Schulhause und von unserem Schulzimmer gewinnen!

5. Wanderungen im Heimatsorte. a) Wir haben kürzlich das Leben und Treiben in einer nahen **Hauptstraße** unseres Heimatsortes beobachtet. Welchen Namen führt sie? Wie gelange ich vom Schulhause dorthin? In welcher Richtung zieht sie sich hin? Vergleiche sie ihrer